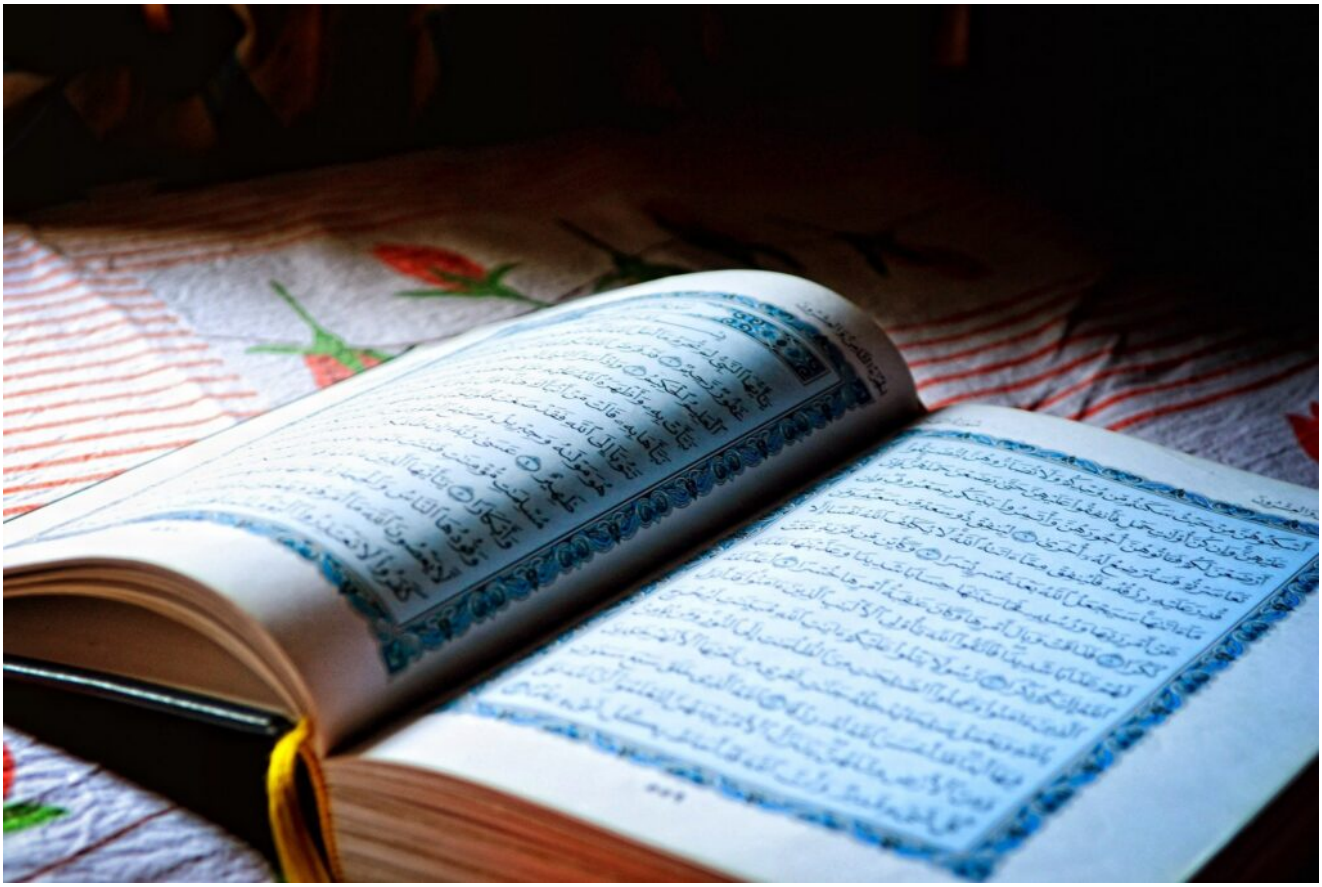
Imam-Ausbildung am Islamkolleg startet

10. Juni 2021



Osnabrück (KNA) Die Imam-Ausbildung am Islamkolleg Deutschland in Osnabrück startet in der kommenden Woche. Das Kolleg wird am Dienstag eröffnet, wie der Trägerverein am Mittwoch in Osnabrück mitteilte. Zu der Eröffnungsfeier wird unter anderem Ex-Bundespräsident und Kuratoriumsmitglied Christian Wulff erwartet. Aufgrund der Corona-Pandemie hatte sich der ursprünglich für April geplante Start der Ausbildung verzögert.

Die zweijährige Imam-Ausbildung treten 25 Personen an, wie das Kolleg der Katholischen Nachrichten-Agentur (KNA) auf Anfrage sagte. Weitere 25 Männer und Frauen sind für Fortbildungskurse angemeldet. Das Islamkolleg bildet auch für die islamische Seelsorge aus. Erste Unterrichtseinheiten finden bereits am Montag statt.

Die Ausbildung am Islamkolleg soll verbandsübergreifend und auf Deutsch erfolgen und sieben Bereiche umfassen: Predigtlehre, Koranrezitation, Seelsorge, politische Bildung, gottesdienstliche Praktiken, Gemeindepädagogik und soziale Arbeit. Bis zu 25 Plätze für angehende Imame sind vorgesehen. In der Regel sollen sie vor der Ausbildung bereits ein Studium der islamischen Theologie abgeschlossen haben.

Zu den Gründungsmitgliedern gehören islamische Theologen, muslimische Personen des

öffentlichen Lebens und Verbände wie der Zentralrat der Muslime in Deutschland oder das Bündnis Malikitischer Gemeinden Deutschland.

© KNA

Beitragsbild: Afshad Subair via Pixabay

Stand: 16. November 2026